

Erstsemesterinfo

Wintersemester

24/25



Bonn, den 07.09.2024

Vorwort

Liebe Erstis!

Ganz herzlich Willkommen in Bonn und im schönen Rheinland!

Nun seid ihr frisch gebackene Studierende und sicherlich auch ein bisschen aufgeregt und nervös.

„Wie ist das Studium? Schaffe ich es? Wie sind meine Kommilitonen?“ – Keine Panik.

Unser Rat an Euch: Geht es ruhig an! Das Studium ist anspruchsvoll und der Unibetrieb ist häufig ein Wirrwarr, in dem Ihr Euch erst zurechtfinden müsst. Aber schon Generationen vor Euch haben das Jurastudium in Bonn gemeistert. Und Ihr werdet das auch!

Ihr lasst die Schule und in den meisten Fällen auch das elterliche Zuhause hinter Euch und beginnt ein Leben auf eigenen Füßen. Ihr müsst von nun an viele Dinge selbst erledigen und den Alltag selbst bewältigen. Das hat aber durchaus auch positive Seiten: In Zukunft wird Euch niemand mehr fragen: „Wo gehst Du hin?“ – „(Wann) Kommst Du nach Hause?“ Stattdessen werdet ihr Euch die Nächte in der Bibliothek und auf Studentenpartys um die Ohren hauen. Ihr werdet über den Büchern verzweifeln und dann aber feststellen, dass man es am Ende doch meistens schafft.

Das Studentenleben bietet wahnsinnig viele Möglichkeiten sich selbst und das Leben kennenzulernen und Ihr werdet eine Menge toller Erfahrungen und Erinnerungen sammeln. Ob es sich nun dabei um leere Kühlschränke und verwüstete WG - Zimmer oder um philosophische Erkenntnisse handelt - auf Euch wartet eine Zeit, von der Ihr noch Euren Enkeln erzählen werdet, so viel können wir Euch versprechen!

Dieses Informationsheft soll Euch einen kleinen Überblick über das Studentenleben verschaffen und Euch die dringlichsten Fragen zu Studium, Unibetrieb und Bonn beantworten.

Ganz bald startet auch Eure Ersti-Woche, in der ihr erste Bekanntschaften schließen könnt und ins Bonner Partyleben eintauchen könnt. Stay tuned!

Wir wünschen Euch einen guten Start ins Studium und freut Euch auf das Studentenleben!

Liebe Grüße

Malte, Robert, Lion, Jonah und die ganze Fachschaft

Jura

Euer Stundenplan für das 1. Semester

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:30 - 10:00				Staatsrecht I Hörsaal D & E <i>(Christian Hilgruber & Laura Münkler)</i>	
10:15 - 11:45	Strafrecht I Hörsaal D & E <i>(Carl-Friedrich Stuckenberg & Thomas Grosse-Wilde)</i>	BGB AT Hörsaal D & E <i>(Birke Häcker oder Josef Schermaier)</i>	BGB AT Hörsaal D & E <i>(Birke Häcker oder Josef Schermaier)</i>	BGB AT Hörsaal D & E <i>(Birke Häcker oder Josef Schermaier)</i>	
12:15 - 13:45	Staatsrecht I Hörsaal D <i>(Christian Hilgruber – nur Gruppe I)</i>	Strafrecht I Hörsaal D & E <i>(Carl-Friedrich Stuckenberg & Thomas Grosse-Wilde)</i>	Staatsrecht I Hörsaal E <i>(Laura Münkler – nur Gruppe II)</i>		
14:15 - 15:45			Staatsrecht I Hörsaal D & E <i>(Christian Hilgruber & Laura Münkler)</i>		
16:15 - 17:45					

18:15 - 19:45					
---------------------	--	--	--	--	--

Stand: 08.2024 Änderungen vorbehalten. Ein endgültiger und aktueller Stundenplan wird Euch noch im Rahmen der Einführungsveranstaltungen mitgeteilt. Auf basis.uni-bonn.de könnt ihr alles nachlesen.

Zusätzlich zu euren Vorlesungen müsst ihr insgesamt drei AG's wählen, begleitend zu den Vorlesungen BGB, Strafrecht I und Staatsrecht I. Die Anmeldung dafür findet ab dem **23.09.24 um 12 Uhr bis zum 09.10.24 um 12 Uhr** über Basis statt.

Der Studienaufbau WiSe 2024/25

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgemeinschaft

AT = Allgemeiner Teil

BGB = Bürgerliches Gesetzbuch

BT = Besonderer Teil

ECTS-LP = Leistungspunkte, deren Bemessung nach dem Workload gemäß European Credit Transfer and Accumulation System - ECTS - erfolgt (30 Stunden studentischer Arbeitsaufwand pro ECTS-LP)

FK = Freiwillige Klausur zu Übungszwecken (Angebot je nach Verfügbarkeit)

HA = Häusliche Arbeit

LN = Leistungsnachweis gemäß § 7 Abs. 1 JAG NRW für die Zulassung zur Staatlichen Pflichtfachprüfung

K = Klausur

PR = Praktikum

PS = Proseminar

SE = Seminar

SWS = Semesterwochenstunden

TN = Teilnahmenachweis

UE =	Übung
VL =	Vorlesung
ZK =	Zulassungsklausur zur Zwischenprüfung
ZPK =	Zwischenprüfungsklausur

Entwurf Grundstudium (1. – 3. Semester)

1. Semester WiSe

<i>Typ</i>	<i>Prüfung</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>
VL	ZK	Einführung in das BGB und AT	6	9
VL	ZK	Staatsrecht I (Staatsorganisationsrecht) mit Grundzügen des Verfassungsprozessrechts	6	9
VL	FK	Strafrecht I	4	4
VL		Ringvorlesung Grundlagen	1	0,5
AG		Staatsrecht I	2	1
AG		Strafrecht I	2	1
AG		BGB AT	2	1
	Erste HA (LN)	Hausarbeit im Bürgerlichen Recht (Nachhausarbeit zur Vorlesung BGB AT)*	0	3
			23	28,5

* Die Hausarbeit wird in der vorlesungsfreien Zeit im Anschluss an die betreffende Lehrveranstaltung geschrieben.

2. Semester SoSe

<i>Typ</i>	<i>Prüfung</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>
VL	K (LN)	1. Grundlagenveranstaltung	2	3
VL	ZK	Schuldrecht AT	4	6
VL	ZK	Schuldrecht BT I	3	4,5

VL	ZK	Staatsrecht II	4	6
VL		Strafrecht II	4	4
	ZPK	Zwischenprüfungsklausur Strafrecht	0	4
AG		Schuldrecht AT und BT I	2	1
AG		Staatsrecht II	2	1
AG		Strafrecht II	2	1
			23	30,5

3. Semester WiSe

<i>Typ</i>	<i>Prüfung</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>
VL		Schuldrecht BT II (Gesetzliche Schuldverhältnisse)	3	3
VL		Sachenrecht	4	4
	ZPK	Zwischenprüfungsklausur Zivilrecht	0	4
VL		Allgemeines Verwaltungsrecht mit Verwaltungsprozessrecht	6	6
VL	FK	Staatsrecht III	2	2
VL	FK	Strafrecht IV	2	2
	ZPK	Zwischenprüfungsklausur Öffentliches Recht	0	4
	Zweite HA (LN)	Hausarbeit im Strafrecht (Nachhausarbeit zur Vorlesung Strafrecht IV)*	0	3
AG		Sachenrecht	2	1
AG		Schuldrecht BT II (Gesetzliche Schuldverhältnisse)	2	1
AG		Allgemeines Verwaltungsrecht	2	1
			23	31

* Die Hausarbeit wird in der vorlesungsfreien Zeit im Anschluss an die betreffende Lehrveranstaltung geschrieben.

HINWEISE:

Eure sogenannte „Zwischenprüfung“ bzw das Grundstudium setzt sich zusammen aus drei Zwischenprüfungsklausuren. Diese dauern 180 Minuten und ihr könnt sie bei Nichtbestehen jeweils zweimal wiederholen. Voraussetzung für die Teilnahme an einer ZPK ist das Bestehen der entsprechenden Zulassungsklausuren im jeweiligen Rechtsgebiet. Diese sind uneingeschränkt wiederholbar. Die Hausarbeiten werden außerdem zur Zulassung zum ersten Staatsexamen benötigt. Weitere Infos, insbesondere auch zum Hauptstudium und zum Schwerpunktbereich findet ihr auf der Seite der Studienreform: <https://www.jura.uni-bonn.de/studium/studienreform>

Der dort angegebene zeitliche Ablauf ist allerdings keine Pflicht, sondern nur eine „Studienplanempfehlung“. Danach hätte man die Zwischenprüfung eben nach dem dritten Semester in der Tasche, man besteht also alle Klausuren und Hausarbeiten auf Anhieb. Setzt euch da aber nicht unter Druck, es ist eher der Regelfall, dass sich das Ganze etwas verzögert und man dann eben sein Grundstudium erst ein wenig später abschließt.

Es gibt nämlich die Möglichkeit bestimmte Klausuren zu „schieben“. Falls ihr also z.B. im ersten Semester merkt, dass euch alles zu viel ist, meldet ihr euch letztendlich nur für die Klausuren an, die ihr auch jetzt schreiben möchtet. Den Rest schreibt ihr dann einfach im nächsten Semester oder später. Das steht euch komplett frei und da gibt es auch keinerlei Vorgaben.

Vorschlag Studienplan für das Jurastudium

→ Ausgelegt, um das 1. Staatsexamen nach dem 10. Semester abzulegen

Zwischenprüfung und Grundstudium

Die **Zwischenprüfung** ist auf drei Semester ausgelegt. Es müssen drei Zwischenprüfungsklausuren und ihre Zulassungsklausuren in den drei dogmatischen Kernfächern abgelegt werden. Dazu müssen zwei Hausarbeiten und ein Grundlagenfach absolviert werden.

Hauptstudium und Schwerpunktstudium

Im **Hauptstudium** können alle angebotenen Vorlesungen gehört werden. Dort müssen allerdings keine Pflichtklausuren mehr geschrieben werden (wie in der Zwischenprüfung). Anders ist es bei den drei „Übungen“ (je eine im Zivilrecht, Strafrecht und Öffentlichem Recht), die mit einer Klausur abgeschlossen werden müssen. In einem der drei Fächer muss zudem noch eine Hausarbeit bestanden werden, nach Studienempfehlung im Öffentlichen Recht. Dazu kommt noch ein Fremdsprachenschein.

Im **Schwerpunktstudium** wählt man einen Schwerpunktbereich.

Praktika

Anwaltspraktikum (sinnvoll ab 4. Sem.)	6 Wochen
Verwaltungspraktikum (sinnvoll ab 4. Sem.)	6 Wochen

→ Praktika müssen in der vorlesungsfreien Zeit abgeleistet werden!

Erstes Staatsexamen

6 Klausuren	(3x BGB / 2x ÖR / 1x StrafR)
1 mündliche Prüfung	(alle Pflichtfächer)
Prüfung im Schwerpunktbereich	

Referendariat

Zweites Staatsexamen

Das Studium von A bis Z

Belegbogen

Dabei handelt es sich um den tabellenförmig angelegten Zettel, den Ihr immer mit Eurem Studentenausweis zugeschickt bekommt. Darauf müsst Ihr eintragen, welche Veranstaltungen Ihr im jeweiligen Semester besucht habt. Erledigt das am besten direkt nach jedem Semester (spart später Zeit und Nerven). Dabei können Euch die kommentierten Vorlesungsverzeichnisse behilflich sein. **Verliert diese Bögen bloß nicht**, das kann sehr teuer und umständlich werden.

Cafeteria

Wenn Ihr das Juridicum durch den Hofeingang betretet, geht Ihr geradewegs auf den JuriShop zu. Dieser wurde vor geraumer Zeit umgebaut, um ihm den Charme einer Bahnhofshalle zu nehmen und ihn zu einem Ort umzufunktionieren, in dem man gerne einen Kaffee trinken oder eine Kleinigkeit essen möchte.

Dekan

Der große Herr der Fakultät. Er wird auf vier Jahre gewählt. Derzeit ist Prof. Dr. Jürgen von Hagen der Dekan. Unser Studiendekan ist momentan Prof. Dr. Moritz Brinkmann.

Dekanat

Das Dekanat befindet sich im Erdgeschoss des Westturms. Im Dekanat sitzen die guten Geister des Juridicums. Bei allen organisatorischen Fragen trifft Ihr hier montags bis freitags zwischen 09:30 Uhr und 12 Uhr auf ein offenes Ohr.

Fachstudienberatung

Bei Frau Beck in der Lennéstr. 35 könnt Ihr Euch zu allen Fragen und Problemen des Studiums kostenfrei beraten lassen. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Freischuss

Der Freiversuch oder sogenannte "Freischuss" sieht vor, dass - bei Anmeldung zum ersten juristischen Staatsexamen bis spätestens Ende des 8. Fachsemesters - dieser Examensversuch bei Nichtbestehen als nicht unternommen gilt. Ziel dieser Examensalternative ist es, Jurastudenten zu ermutigen früher ins Examen zu gehen, um so die Studienzeit zu verkürzen und damit einen schnelleren Einstieg in das Berufsleben zu ermöglichen. Kann nützlich sein, ist aber nicht zwingend notwendig; man kann sich durchaus etwas Zeit lassen, um sich mit verschiedenen Jurabereichen zu befassen oder um über den Tellerrand zu schauen.

Grundlagenveranstaltung

Irgendwann während Eures Grundstudiums müsst Ihr einen Grundlagenschein machen, also in einer Grundlagenveranstaltung Eurer Wahl eine Klausur bestehen. Da Ihr im ersten Semester relativ viel Zeit habt und man eigentlich keine Vorkenntnisse braucht, bietet es sich an, den Schein direkt im ersten Semester zu machen.

Mensen

In Bonn gibt es fünf verschiedene Mensen, die sich mit wechselndem Angebot um Euer leibliches Wohl kümmern. Die nächste Mensa war bisher immer direkt nebenan in der Nassestr., wird aber seit Mitte April 2020 renoviert und ist deshalb zurzeit in einem Zelt vor dem Uni Hauptgebäude (Hofgarten) zu finden. Alternativ gibt es in der Nähe auch noch die Mensa am Poppelsdorfer Campus. Mensaspeisepläne könnt Ihr auch auf der Homepage des Studierendenwerks einsehen.

Nebenfachstudium

Nebenfachstudierende studieren nur einen Teilbereich des Rechts, sie entscheiden sich für eines der vier Rechtsgebiete (Zivil-, Straf-, Öffentliches Recht oder Rechtsvergleichung) und spezialisieren sich nach der Zwischenprüfung innerhalb dieses Rechtsgebiets weiter (z.B. Unternehmensrecht, Strafrecht und Kriminologie, Völkerrecht, Staatsrecht). Das Nebenfachstudium endet mit einer mündlichen Prüfung.

Rückmeldung

Mit dem Studenten-Ausweis bekommt Ihr einen Antrag auf Rückmeldung zugeschickt, den Ihr bis zum angegebenen Termin an das Studierendensekretariat zurückschicken müsst. Des Weiteren müsst Ihr den Sozialbeitrag rechtzeitig überweisen. In vielen Fällen reicht es aus, den Sozialbeitrag zu überweisen, damit meldet Ihr Euch gleichzeitig für das nächste Semester an. Ob das auch auf Euch zutrifft, geht aus dem Rückmeldungsantrag hervor. Eine verspätete Rückmeldung führt zu zusätzlichen Gebühren, schlimmstenfalls sogar zur Exmatrikulation!

Schließfächer

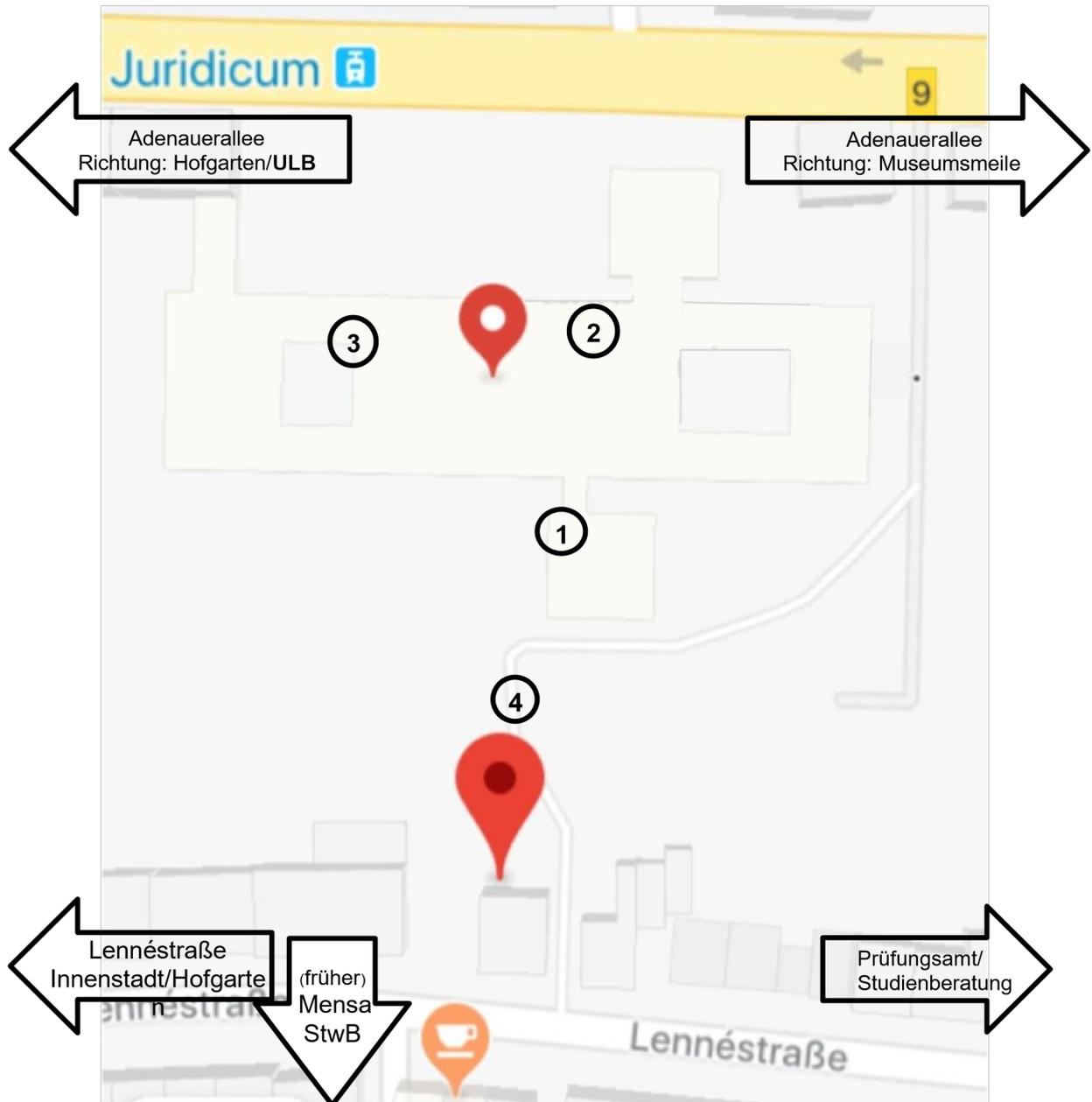
Überall im Juridicum trifft Ihr auf Schließfächer, in denen Ihr tagsüber Eure Sachen unterbringen könnt. Um sie zu benutzen, braucht ihr eine Schließfachkarte. Diese bekommt ihr an der Pforte des Juristischen Seminars (die Jura-Bibliothek) im Juridicum. Nach Schließung des Juridicums müssen die Fächer geräumt sein. Leider dürft ihr eure Sachen (mangels Kapazitäten) nicht über Nacht oder sogar länger eingeschlossen lassen, da Eure Karte dann gesperrt und für 2 Wochen einbehalten wird.

Studentenausweis und HRZ-Kennung

Bei der Einschreibung habt ihr einen doppelseitigen Bogen mit Studentenausweis, Überweisungsträger, etc. erhalten. Oben im blauen Kasten findet ihr euren „Uni-Bonn-Benutzernamen“ sowie das Passwort, das aus einer Buchstaben-Zahlen-Kombi besteht. Ihr braucht diese Daten zum Beispiel für **www.basis.uni-bonn.de** (→ v.a. AG-Anmeldung bereits vor Beginn der Vorlesungen!) und eCampus (dort werden die meisten Materialien der Profs hochgeladen). **Musterbenutzername@uni-bonn.de** ist außerdem eure Uni-Email-Adresse. Das Passwort könnt ihr unter **<http://www.hrz.uni-bonn.de/>** ändern.

Die Uni

1. Orientierung

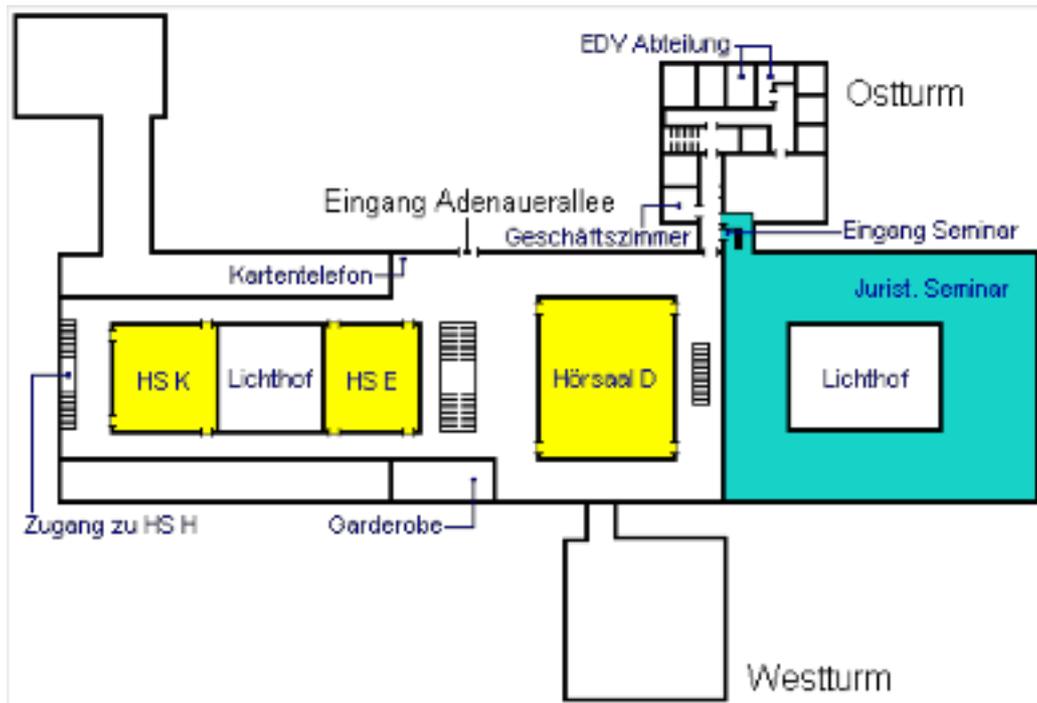


	<p>Fachschaft Jura Mo-Fr 12.00 – 13.00 Uhr An den Infowänden findet Ihr täglich aktuelle Informationen</p>	1 	<p>Das Dekanat Organisatorisches Herz unserer Fakultät.</p>
	<p>Café Friedrichs Alltäglicher Treffpunkt für alle Semester</p>	2 	<p>Das Seminar Konzentrierte Lernatmosphäre und unsere juristische Bibliothek.</p>
	<p>Haltestelle Juridicum der Stadtbahnl linien 16/66/67/63 und 68.</p>	3 	<p>Der JuriShop Hauseigener Kiosk des Studierendenwerks.</p>

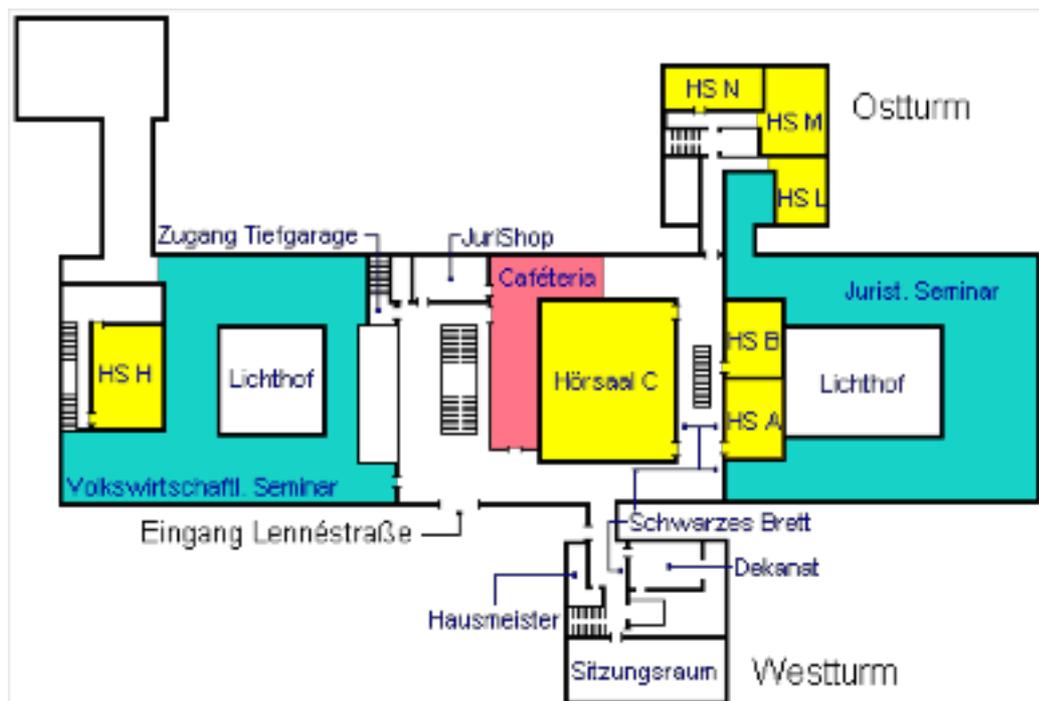
4

Fahrradständer
Sicherer Abstellplatz für eure
Fahrräder.

- Juridicum „oben“ Eingang Adenauerallee



- Juridicum „unten“ Eingang Lennéstraße



2. Sozialbeitrag und BAföG

Sozialbeitrag

Der Betrag, den Ihr jedes Semester zu zahlen habt, ist der Sozialbeitrag. Dieser Sozialbeitrag deckt das NRW- Ticket ab, ein Teil geht an das Studentenwerk und jeweils minimale Beträge (im CentBereich) gehen an studentische Hilfsfonds, studentische Sozialeinrichtungen und die studentische Selbstverwaltung.

BAföG

Leistungen gem. Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) werden nur Studierenden gewährt, bei denen das Einkommen der Eltern eine bestimmte Höchstgrenze nicht überschreitet, oder Studierenden, die bereits 5 Jahre berufstätig waren (sog. elternunabhängiges BAföG). Zu beachten ist, dass erst ab dem Monat der Antragstellung gezahlt wird (also rechtzeitig Antrag stellen!) und dass nach dem 4. Fachsemester ein Leistungsnachweis erbracht werden muss, damit die Zahlung fortgesetzt werden kann. Natürlich ist es nur ein Darlehen und muss nach Abschluss des Studiums zur Hälfte zurückgezahlt werden.

Also beantragt Bafög (abgelehnt werden kann immer!) und informiert euch eingehend:

Studierendenwerk Bonn; <https://www.studierendenwerk-bonn.de/finanzieren/>

3. Übungsklausuren für Erstsemester

Wir als Fachschaft organisieren jedes Semester eine Veranstaltungsreihe mit Übungsklausuren und deren Besprechungen durch AG-Leiter für euch, die immer zum Ende des Semesters stattfinden.

Dies findet zusätzlich zu möglichen Probeklausuren durch eure Profs oder die AG's statt und ist auch komplett unabhängig davon. Wir halten euch darüber auf dem Laufenden!

4. Sonstige Veranstaltungen

Normalerweise organisieren wir für Euch am Anfang des Semesters auch eine Seminarführung durch unsere hauseigene Bibliothek im Juridicum. Ob das in diesem Semester möglich ist, müssten wir noch mit dem Juristischen Seminar absprechen. Wir halten Euch auf dem Laufenden!

5. Lernen?!

Euer Studium wird zu einem sehr großen Teil - neben dem Besuch von Vorlesungen und Arbeitsgemeinschaften - aus Vor- und Nachbereitung oder schlicht „Lernen“ bestehen! Wo und wie ihr das tut, bleibt natürlich euch überlassen. Ihr könnt also zum Beispiel mit eigenen Lernmaterialien zu Hause lernen. Wenn ihr euch zwischen Fernseher, Küche und PC allerdings nicht konzentrieren könnt und die Anschaffung von mehr als einem Lehrbuch euer Budget sprengt, nutzt ihr am besten die folgenden Bibliotheken:

Das Juristische Seminar

Das Juristische Seminar ist Eure Bibliothek, denn es bietet das gesamte Spektrum der Studienliteratur (auch Fallsammlungen, Anleitungsbücher, Skripten), Lehrbücher, Kommentare, die wichtigsten Zeitschriften und Entscheidungssammlungen in mehreren Exemplaren und nicht zuletzt 700 Arbeitsplätze.

Das Juristische Seminar ist eine Präsenzbibliothek, d.h. man kann die Bücher nicht ausleihen, sondern mit ihnen nur an Ort und Stelle arbeiten. Für die Ausleihe von Büchern gibt es die Universitäts- und Landesbibliothek (zu ihr siehe nächste Seite). Geöffnet ist das Seminar Montag - Donnerstag von 8:00 bis 22:00 Uhr, Freitag und Samstag von 8:00 bis 20:00 Uhr.

Auf den Webseiten des Juristischen Seminars (www.seminar.jura.uni-bonn.de) findet Ihr den Zugang zu einer Vielzahl von elektronischen Ressourcen juristischen Inhalts sowie Suchmasken für die Suche nach juristischer Literatur (nach Büchern, Zeitschriften, Aufsätzen oder auch Regalstandorten in der Seminar-Bibliothek). Auch findet Ihr dort Zugänge zu verschiedensten juristischen Online-Datenbanken, die ihre Lizenzen für uns Student/innen während der eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten der Bibliotheken zu Corona-Zeiten freigeschaltet haben. Schaut dort einfach mal vorbei, das erspart euch vielleicht die ein oder anderen Euros, die Ihr dann nicht für Lehrbücher ausgeben müsst.

Die Seminar-Webseite ist mit dem Hauptkatalog der Universitäts- und Landesbibliothek verbunden, welcher neben den Beständen des Juristischen Seminars auch die Bestände der anderen Bibliotheken der Universität Bonn verzeichnet.

Im Seminar kann man dank WLAN überall mit dem eigenen Notebook ins Datennetz der Universität gehen. Fast alle Arbeitsplätze im Seminar haben Stromanschluss.

Eine der Veranstaltungen, die das Seminar anbietet, wie z.B. die Hauptkatalog- Schulung und die beiden Literatursuche-Schulungen („Vom Literaturzitat zum Dokument“, „Von der Themenstellung zur Literaturliste“), solltet Ihr im ersten oder zweiten Semester besuchen. Was dort erklärt wird, ist notwendiges Rüstzeug für die Anfertigung von Haus- und Seminararbeiten. Wer sich das schenkt, vertut später viel Zeit mit Suchen und muss trotzdem damit rechnen, wichtige Literatur nicht zu finden.

Wichtig:

Damit die Seminarbibliothek benutzbar bleibt, ist es unerlässlich, sich an bestimmte Regeln zu halten!
1.) Stellt die Bücher nach der Benutzung immer sofort an die richtige Stelle zurück. Nicht dahin, wo Ihr sie gefunden habt, sondern dahin, wo sie hingehören! Bücherhorten (d.h. mehr als 6 Bücher gleichzeitig) am Arbeitsplatz ist unsozial!

2.) Geht mit den Büchern sorgsam um (vor allem beim Kopieren). Muss ein Buch repariert werden, steht es notwendigerweise für einige Zeit nicht zur Verfügung. Vorsätzliche Beschädigung von Büchern wird ebenso wie ein Diebstahlversuch strafrechtlich verfolgt!

3.) Arbeiten im Seminar geht nur in wirklicher Arbeitsatmosphäre. Also: Keine Gespräche (auch keine Ferngespräche), keine PC-Klänge und kein Essen.

4.) Trinken ist gestattet! Ihr dürft allerdings nur Wasser in durchsichtigen, verschließbaren Flaschen mit hineinnehmen. Cola, Kaffee o.ä. sind nicht erlaubt.

Universitäts- und Landesbibliothek (ULB)

Die ULB (vom Juridicum aus gesehen links auf der anderen Seite der Adenauerallee) ist die *Ausleihbibliothek* der Universität. Am interessantesten ist für Euch die *Lehrbuchsammlung*, die im juristischen Bereich nicht nur Lehrbücher, sondern auch Kommentare in größerer Exemplarzahl bereithält. Aber auch den allgemeinen Bestand solltet Ihr im Auge behalten, wenn Ihr Lehrbücher oder Kommentare sucht.

Die ULB hat Montag bis Sonntag von 8:00 bis 00:00 Uhr geöffnet. Alles Weitere wie Bestellmöglichkeiten, Bereitstellungsfristen, Ausleihfristen usw. entnehmt Ihr bitte der Webseite der ULB (www.ulb.uni-bonn.de). Die ULB präsentiert außerdem eine große Zahl elektronischer Informationsressourcen wie z.B. Datenbanken und elektronische Zeitschriften.

Institutsbibliotheken

Die Institutsbibliotheken enthalten überwiegend spezielle Literatur zum Arbeitsgebiet des jeweiligen Instituts (z. B. Steuerrecht, Völkerrecht oder Kirchenrecht). Ihr werdet nur im Ausnahmefall darauf zurückgreifen müssen. Alle Institutsbibliotheken sind Präsenz-Bibliotheken. Die Öffnungszeiten variieren und sind in der vorlesungsfreien Zeit vielfach eingeschränkt.

6. Unileben

Den Mythos vom „schönen“ oder gar „wildem“ Studentenleben abseits von Vorlesungen und Seminar habt Ihr sicherlich schon mal gehört :-). Auch an der Uni Bonn gibt es viele Möglichkeiten zum Zeitvertreib neben dem eigentlichen Studium:

Uniinternes Engagement

Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, sich direkt „in“ oder für die Uni Bonn zu engagieren. Zuallererst können wir Euch hier natürlich Fachschaftsarbeit wärmstens ans Herz legen. Wenn Ihr aber zum Beispiel Lust habt, Menschen aus anderen Ländern kennenzulernen, könnt Ihr

auch bei unserem Patenprogramm für Erasmus-Studenten mitmachen. Und wenn Ihr nicht nur Studenten aus anderen Ländern, sondern gleich noch aus anderen Fachbereichen treffen wollt, sind Programme wie „Studdy-Buddy“ das Richtige.

Hochschulsport

Auch im sportlichen Bereich könnt Ihr zwischen über 100 verschiedenen Angeboten wählen. Neben klassischen Ball- und Teamsportarten ist von Aerobic über Ninjutsu, Segelfliegen und Rudern bis zu Zumba Fitness allerhand Interessantes und Außergewöhnliches dabei. Viele Kurse sind kostenlos und ohne Anmeldung, andere Angebote könnt Ihr für ein geringes Entgelt nutzen. Die genauen Kurse und Anmeldemodalitäten findet ihr unter <http://www.sport.uni-bonn.de/>.

7. Unikürzel

AG	Arbeitsgemeinschaft	Juso HSG	JungsozialistInnen
AK	Arbeitskreis	KHG	Hochschulgruppe Katholische Hochschulgemeinde
AStA	Allgemeiner Studierendenaus-	KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
BAföG	Bundesausbildungsförderungs-	LHG	Liberaler Hochschulgruppe
c.t.	cum tempore (15 min. später)	NC	Numerus Clausus
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst	njw	neue juristInnen welle
ELŞA	European Law Student's Association	NN	Nomen Nominandum = Nicht nominiert (= Dozent steht noch nicht fest)
ESG	Evangelische StudentInnengemeinde	RCDS	Ring Christlich- Demokratischer Studenten
Fak.	Fakultät	SP	Studierendenparlament
FS	Fachschaft	SoSe (SS)	Sommersemester

FSR	Fachschaftsrat	s.t.	sine tempore (zum angegebenen Zeitpunkt)
FSV	Fachschaftsvertretung	TB	Tatbestand
HS	Hörsaal	V.i.S.d.P.	Verantwortlich im Sinne des Presserechts
HRG	Hochschulrahmengesetz	WG	Wohngemeinschaft
JAG	Juristenausbildungsgesetz	WiSe (WS)	Wintersemester
JAO	Juristenausbildungsordnung		
	Justizprüfungsamt		
JPA			

Eure Fachschaft:

1. Wir stellen uns vor!

Referat 1: Der Vorsitz

1. Vorsitzender: Cenk Baumann

Cenk Baumann - Vorsitzender
Cenk ist 23 Jahre alt, kommt jetzt ins sechste Semester und stammt ursprünglich aus Düsseldorf. Nach zwei anfänglichen Ausflügen über Maastricht (International Business) und Aachen (Elektrotechnik) hat er sich letztlich für das Fach entschieden, in dem jegliche mathematischen Fähigkeiten von keinerlei Relevanz sind: Jura. In der Fachschaft ist er erst seit einem Semester richtig aktiv, wollte sich anfangs nur im Hintergrund um die IT kümmern und ist dann doch ins Amt des Vorsitzenden gerutscht. In der Uni findet man ihn meistens bei einer Kaffeepause. Seine Freizeit füllt er gerne mit guter, aber heutzutage etwas nischiger Musik und natürlich dem ein oder anderen Altstadtabend. Also, wenn ihr irgendwelche Fragen bzgl. Fachschaft oder Uni habt, dann habt ihr mit Cenk einen guten Ansprech- und Gesprächspartner. Ansonsten wünscht er euch viel Spaß in eurem ersten Semester und hofft euch alle bei den dienstägigen Fachschaftssitzungen kennenzulernen!



2. Vorsitzende: Antonia Bernardy



Antonia ist 20 Jahre alt und kommt ins 5.Semester. Zum Jurastudium ist sie nach Bonn gezogen. Sie ist seit ihrem ersten Semester in der Fachschaft aktiv und hat sich jetzt nach einer Zeit im Referat für Öffentlichkeit der Vorstandsarbeit angenommen. In den Lernpausen trifft man sie des Öfteren in dem ein oder anderen Café rund um das Juridicum an. In ihrer Freizeit sieht man sie joggend am Rhein, gerne ist sie auch für einen Kochabend mit Freunden oder einen Besuch im Stadion zu haben. Antonia freut sich das ganze Jahr schon auf die Karnevalssession. Wenn ihr irgendwelche Fragen habt bezüglich der Fachschaft oder zum Jurastudium spricht sie gerne an! Sie freut sich euch alle bei einer Fachschaftssitzung kennenzulernen. Für euer erstes Semesters wünscht euch Antonia einen guten Start, viel Spaß und lasst euch nicht unterkriegen!

Referat 2: Finanzen

Referent: Marc Heitplatz

Marc ist 20 Jahre alt und mittlerweile im 5. Semester. Aufgewachsen im wunderschönen Münsterland kam Marc zum Studieren nach Bonn und hat es keinen Tag bereut. Zur Fachschaft kam er in seinem 2. Semester und kümmert sich als Finanzreferent um die Fachschaftsgelder. Für irgendwas muss der Mathe-LK damals doch gut gewesen sein. In seiner Freizeit macht Marc gerne Sport, insbesondere Fußball ist seine große Leidenschaft. Ansonsten trifft ihr ihn Dienstags nach den Fachschaftssitzungen, zu den ihr herzlich eingeladen seid, auf ein leckeres Bierchen in der Fachschaft. Am besten nehmt ihr euch aber kein Beispiel an seiner Work-Ethik und fangt mit dem Lernen nicht eine Woche vor den Klausuren an, dann kann im ersten Semester auch weniger schief gehen.



Referat 3: Öffentliches

Annika May - Referentin

Annika ist 21 Jahre alt und studiert im dritten Semester.

Sie kommt aus dem kleinen Städtchen Bad Neuenahr und verbringt nicht nur in den Weinbergen des schönen Ahrtals ihre Zeit super gerne draußen, zum Beispiel beim Wandern mit ihrem Hund oder beim Sport unter freiem Himmel. Egal ob in Bad Neuenahr oder in Bonn, für einen lustigen Abend mit Familie oder Freunden ist sie immer zu haben, gerne auch mal beim ein oder anderen Kaltgetränk. Und weil es so viele andere schöne Dinge zu tun gibt, findet man sie zwar immer wieder mal, aber längst nicht immer im Seminar. Sie würde sich sehr freuen, Euch bei einer Fachschaftssitzung oder dem geselligen Zusammensein danach kennenzulernen. Annika wünscht euch einen guten Start in ein wirklich spannendes Studium!



Max Flaskühler - Beauftragter



Max ist 21 Jahre alt und kommt jetzt ins 9. Semester. Obwohl in Düsseldorf geboren, ist er in den ländlichsten Gebieten des nördlichen Niederrheins aufgewachsen und betrachtet Bonn daher immer noch als Großstadt, die ihn gelegentlich überfordert. Nachdem er die ersten 4 Semester an der HHU studiert hatte, zog es ihn zum WS 2022/2023 an die Uni im schönen Bonn. Deshalb vergessen alle – und auch er selbst – regelmäßig, dass er nicht im 5., sondern im 9. Semester ist. Obwohl er mittlerweile mit allem außer dem Staatsexamen fertig ist, fühlt er sich nämlich immer noch als hätte er erst gestern das Studium begonnen.

In der Fachschaft ist er wohl vor allem für seine unermüdliche Motivation bei Rage-Cage und Flunkyball bekannt. Hier vereinen sich seine Dorfkind-Fähigkeiten mit dem intensiven Fachschafts-Training zu einer besonders wirksamen Kombination. Wenn er gerade nicht im Seminar sitzt oder mit der Fachschaft unterwegs ist, ist Max in der Heimat, um wieder mit irgendeinem Orchester einen Auftritt zu spielen oder zu dirigieren.

Julia Wassenberg - Beauftragte

Julia ist 19 Jahre alt und studiert im dritten Semester Jura. Seit kurzem ist sie in der Fachschaft Beauftragte für Öffentliches. Als gebürtige Bonnerin findet sie es vollkommen underrated, in der Heimat zu studieren. Sie kann euch nämlich Bonn ganz allgemein und die Altstadt, den Hofgarten und Alten Zoll insbesondere nur wärmstens empfehlen. Tagsüber findet man sie meistens in Cafés, etwa ganz originell im Orange oder Fürst, später am Abend gerne irgendwo zwischen Steinbeck und der N8schicht auf der Suche nach den besten Rhabarber-Shots.

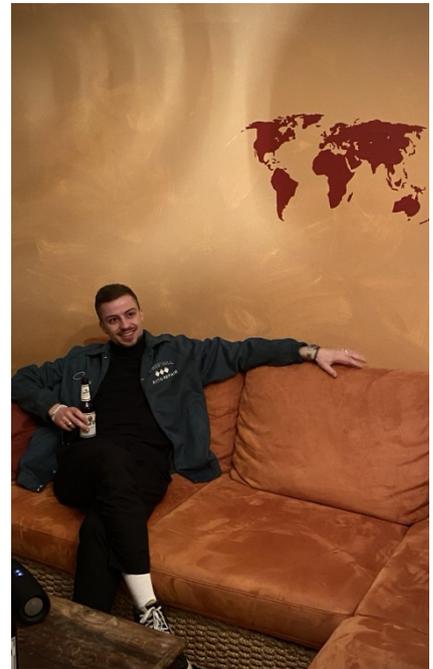
Die beste Lernlocation hat sie dagegen leider noch nicht gefunden, sie schwankt noch zwischen der ULB mit Ablenkungs-Panorama auf den Rhein und dem charmanten Gruppenraum im Seminar. Euch Erstis wünscht sie einen spaßigen Start in das Studium. Und denkt immer daran, vier gewinnt. Bei Fragen spricht sie gerne und jederzeit und überall an oder schaut auf die bunte Wand hinterm Juridicum, wo das Öff-Referat immer alle Infos drauf pinselt.



Referat 4: Erstsemester

Malte Machura – Referent

Malte ist 20 Jahre alt, beginnt das 3. Semester und kommt ursprünglich aus Trier (der immerhin ältesten Stadt Deutschlands, die ansonsten ohne nennenswerte Eigenschaften ist). In seiner Freizeit verfolgt er so ziemlich jedes Sportereignis, spielt selbst Basketball oder beweist Ausdauer im Lauf- und Trinksport. Am Rhein oder in einer der Bonner Kneipen stehen die Chancen, ihn zu treffen, also besonders gut. In Anbetracht dessen, dass er zum Leidwesen seiner Freunde praktisch nichts zu vergessen scheint und sein eigenes erstes Semester noch nicht allzu lange her ist, steht er euch gerne bei Fragen (zum Thema Studiumsbeginn) zur Verfügung. Für Euren Studienbeginn wünscht er Euch viel Spaß und Erfolg!



Robert Schlömann - Beauftragter



Robert ist 22 Jahre alt, kommt ins dritte Semester und ist ursprünglich aus Essen (der schönsten Stadt der Welt mit dem ebenfalls besten Bier der Welt). Obwohl er seiner Heimatstadt und insbesondere dem lokalen Fußballverein aus den genannten Gründen eigentlich über die Maßen hinaus verbunden ist, reist er trotzdem ständig und gerne in die gesamte Welt und ist vermutlich Bonusmeilenrekordinhaber. Wenn er ausnahmsweise mal nicht unterwegs ist, trifft man ihn sehr wahrscheinlich in einer der Bonner Kneipen oder auf jeder guten Party (auf der er nicht zwingend pünktlich erscheint). Für's Studium wünscht er euch einen guten Start und vor allem viel Spaß.

Referat 5: Veranstaltungen

Tim Büter - Referent

Tim ist 22 Jahre alt und studiert im vierten Semester. Er kommt von der Nordsee und ihn hat es nach dem Abi zunächst nach Köln verschlagen, wo er das Rheinland (und Kölsch) lieben gelernt hat. Anschließend studierte er VWL, bis er gemerkt hat, dass er kein Mathe kann. Jetzt studiert er Jura. Sitzt Tim nicht gerade im Gruppenraum des Seminars, findet man ihn auch in den Bonner (oder Kölner) Kneipen und Bars. Für den Studienstart wünscht er euch viel Glück und eine ausgewogene Freizeitgestaltung!



Laure Sommerlatte - Beauftragte



Laure ist 21 Jahre alt und studiert im zweiten Semester Jura. Sie ist seit dem ersten Semester in der Fachschaft. Vor dem Studium hat sie in Aachen eine Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten gemacht. Sie ist in Belgien geboren und groß geworden und spricht deswegen auch Französisch. Zum Studium ist sie nach Bonn, aber leider auf die falsche Rheinseite, nämlich nach Geislar gezogen. Weil sie eine Nachteule und ein Party Animal ist, ist das Partykomitee der richtige Ort für sie. In ihrer Freizeit trifft sie sich gerne mit ihren Freunden auf einen Kaffee oder den ein oder anderen Aperol. Außerdem wünscht sie euch zum Studienstart ganz viel Erfolg!

Evelyn Siwzow - Beauftragte

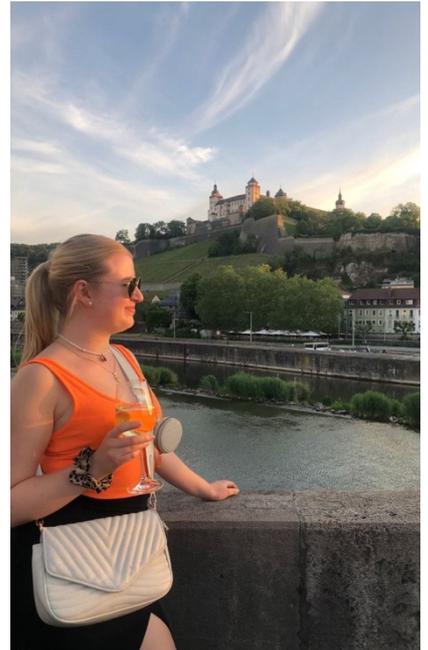
Evelyn ist 20 Jahre alt und kommt ursprünglich aus Bad Honnef.

Jetzt liebt sie ihre zweite Heimat Bonn.

Sie studiert im 4 Semester Jura und ist schon seit Beginn des Studiums bei der Fachschaft.

Nun im Party Komitee ist sie richtig aufgehoben, aufgrund ihrer aufgeschlossenen, witzigen und kreativen Art. Außerdem tanzt sie schon lange in der Garde, was ihr Riesen Spaß bereitet.

Zuletzt liebt sie das Reisen, weshalb sie auch nach dem Abitur einige Zeit durch Thailand gereist ist.



Referat 6: Organisation

Lion Hölzel - Referent

Lion ist 23 Jahre alt und studiert nun im fünften Semester Jura.

Vor seinem Jura Studium wagte er sich zunächst dem Studium der VWL, wo er jedoch kläglich aufgrund seiner schlechten Mathe Kenntnisse scheiterte. Ebenso hat er zuvor eine Ausbildung als Veranstaltungskaufmann absolviert, was man auch an seinem guten Party- und Trinkgeschick feststellen kann.

Oft findet man ihn in den Bars oder Clubs von Bonn, wenn nicht auch manchmal im juristischen Seminar der Uni Bonn.

Wenn ihr ihn in der Erstiwoche seht, sprecht ihn gerne auf jegliche Themen zum Jura Studium an. Gerne auch einfach auf ein kühles Bierchen!





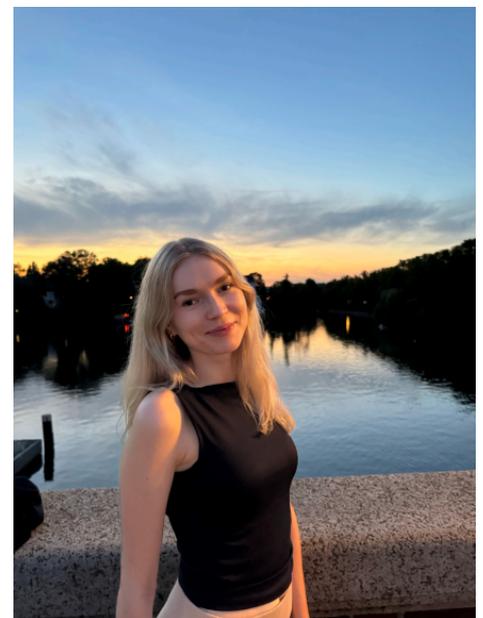
Alisha Fernandez - Beauftragte

Alisha ist 21 Jahre alt und studiert jetzt im fünften Semester. Man sieht sie zwar selten im Juridicum, aber dafür in jedem Café drum herum. In die Fachschaft hat sie sich leider erst letztes Semester verirrt, aber hilft seit dem im Referat für Organisation. Ansonsten trifft man sie gerne mal im Gym, im Nyx beim Karaoke oder auf einem Konzert. Sie kann euch nur ans Herz legen, mit der Fachschaftsarbeit nicht so lange zu warten wie sie!

Referat 7: IT und Examensprotokolle

Tasja Tübben - Referentin

Tasja ist 21 Jahre alt und studiert im siebten Semester. Ob Tasja ursprünglich aus Hamburg oder Lemgo kommt, weiß keiner so genau, sie fühlt sich aber in beiden Städten zuhause. Sie ist seit dem zweiten Semester in der Fachschaft aktiv und engagiert, sich dort als Referentin für IT. Sie betreut zusammen mit Lilly und Nils unsere Website und die Instagram Seite. Privat liest sie gerne Bücher, spaziert oder joggt am Rhein und liebt gesellige Abende mit Freunden mit einem Gläschen Wein oder einem guten Spiel. Tasja wünscht Euch viel Erfolg und Spaß für Euren Studienstart und bei Fragen zögert nicht, auf sie zuzukommen :).



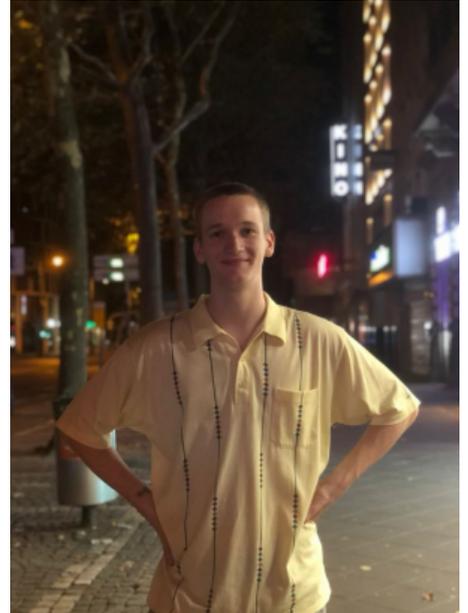
Lilly Schmidt - Beauftragte



Lilly ist 22 Jahre alt und studiert im dritten Semester. Ursprünglich kommt Lilly aus einem kleinen Kaff bei Siegen. Lilly mischt seit dem ersten Semester in der Fachschaft als Beauftragte im IT-Referat mit. Bevor Lilly nach Bonn zog um Jura zu studieren, verbrachte sie sieben Monate in Frankreich. Dort machte sie einen Freiwilligendienst indem sie Grundschülern Deutsch und Englisch beibrachte. Ihr könnt Lilly gerne auf Französisch ansprechen, sie freut sich sehr darüber, ob Sie noch auf Französisch antworten kann ist eine Andere Frage.. In ihrer Freizeit liest Lilly gerne viel zu alte Romane oder ist im Gym Gewichte stemmen oder auch in der Altstadt auf ein Bierchen anzutreffen. Für euren Studienstart wünscht Lilly euch alles Gute und eine schöne Erstwoche!

Nils Heuser - Beauftragter

Nils ist 19 Jahre alt und kommt aus der Nähe von Bonn. Vor einem Jahr hat er sein Jurastudium begonnen und ist seit dem zweiten Semester bei der Fachschaft aktiv. Als Beauftragter erfüllt er natürlich immer pünktlich seine Aufgabe, Stellenanzeigen auf unserer Website hochzuladen. Er ist sehr sympathisch und hat ein Faible für 80iger und Schallplatten. Wenn er nicht gerade mal nicht im Seminar ist, ist er vermutlich in der Mensa, im Sommer im Hofgarten oder in der Bonner Altstadt zu finden. Also: wenn ihr mal Fragen habt (nur im Zweifel hat er noch weniger Ahnung als ihr) oder einen ausgeben wollt, könnt ihr euch gerne an ihn wenden.



Referat 8: Hochschul- und Rechtspolitik

Linus Baumfaste - Referent

Linus ist 20 Jahre alt, im 5. Semester und seit seinem 2. Semester in der Fachschaft aktiv. Mit dem Abi in der Tasche und nach einem FSJ in einer Notaufnahme als Zwischenstopp zog es ihn aus Arnsberg im wunderschönen Sauerland hier her nach Bonn ins noch schönere Rheinland.

In der Fachschaft ist er als Referent für Hochschul- und Rechtspolitik unter anderem für die Organisation der Klausurfahrten z.B. zum EuGH und BGH und die Vernetzung der Fachschaft auf Bundes- sowie auf Landesebene zuständig.

Ins Seminar oder die ULB verirrt er sich eigentlich nur, wenn die Klausurenphase wieder einmal begonnen hat. Ansonsten trifft man ihn auch mal in der Bonner Altstadt oder Dienstag abends bei der Fachschaftssitzung, zu der ihr auch immer gerne eingeladen seid!

Bei etwaigen Fragen kommt einfach auf ihn zu und spricht ihn einfach an.

Linus wünscht euch einen hoffentlich reibungslosen Start ins Studium :)



Lukas Feller - Beauftragter

Nachdem Lukas im verregneten Remscheid aufgewachsen ist, zog es ihn im Sommersemester 2023 nach Bonn. Dort studiert er Jura im dritten Semester und ist seit dem zweiten Semester Beauftragter der Hochschulpolitik. Während Lukas im Semester meist im Dubliner oder bei Rage Cage Runden in der Fachschaft zu finden ist, trifft man ihn in den Semesterferien entweder in der Bib oder auf dem Fußballplatz. Zudem liebt Lukas das Reisen, vor allem seine dreimonatige Reise durch Südostasien und seine Fahrradtour von Bonn nach Budapest sind ihm besonders in Erinnerung geblieben.

Für euer erstes Semester wünscht er euch vor allem viel Spaß und einen unbeschwerten Studienstart!



Eric Berger - Beauftragter

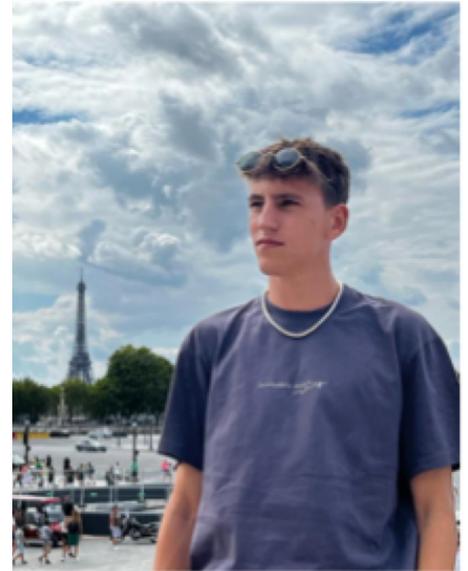
Eric ist 20 Jahre alt und studiert im vierten Semester Jura. Übers Sauerland und den Niederrhein zog es ihn fürs Studium ins schöne Rheinland, nach Bonn. Je nach Tageszeit findet man Eric meistens in den verschiedensten Bonner Bars, Kneipen und Cafés und wenn man ganz viel Glück hat und die Klausuren kurz bevorstehen, kann man ihn sogar im Seminar oder der ULB antreffen. In der Fachschaft ist er seit seinem zweiten Semester als Beauftragter im Bereich HoPo aktiv. Fürs Studium wünscht er euch viel Erfolg und einen großen Fokus auf die Freizeitgestaltung.



Referat 9: Internationales und Soziales

Mateo Restemeyer - Referent

Das ist Mateo. Mateo ist 21 Jahre alt und jetzt im 7. Semester. Er ist für das Studium von Lemgo nach Bonn gezogen – für alle die nicht im Handball-Game sind und den TBV Lemgo nicht kennen, Lemgo ist eine Kleinstadt in der Nähe von Bielefeld. Er ist dem 4. Semester Referent des Referats für Internationales & Soziales und kümmert sich zusammen mit Isa um die in Bonn frisch angekommenen Erasmusstudenten. In seiner Freizeit ist Mateo auch sehr sozial unterwegs und immer für ein Bierchen nach der Uni oder eine Runde Spikeball im Hofgarten zu haben.



Isa Große-Ruyken - Beauftragte



Isa studiert im vierten Semester Jura, und ist anlässlich ihres Studiums aus Shanghai nach Bonn gezogen. Seit dem ersten Semester war sie in der Fachschaft beteiligt, und seit dem dritten ist sie im Referat für Internationales & Soziales engagiert. Wenn ihr das Studium etwas Zeit lässt, besucht sie gerne Cafés, den Hofgarten, oder auch den Botanischen Garten, nicht selten mit einem Buch. Auch findet sie viel Gefallen am Entdecken anderer Städte, wobei sie um das Besuchen von Kunstgalerien oder Museen kaum herum kommt. Für den Studienstart wünscht sie euch viel Erfolg und auch Spaß :)

Referat 10: Law and Economics

Konstantin Hehl - Referent

Konstantin ist 20 Jahre alt und kommt gebürtig aus dem wunderschönen Westerwald, da pfeift der Wind so kalt. Seit dem Wintersemester 2022/23 studiert er Law & Economics in Bonn und kommt nun in das fünfte Semester. Neben der Fachschaft engagiert er sich ebenfalls als Mentor für den Studiengang Law & Economics. Abgesehen vom Studium ist er an Sport und Kunst interessiert. Demnach ist er am ehesten beim Joggen in den Rheinauen anzutreffen oder in einem der Kunstmuseen. Aber er verbringt auch gerne seine Abende mit Freunden und ist einem guten Drink nicht abgeneigt. Konstantin wünscht euch einen erfolgreichen start ins Studium und freut sich darauf euch bei den zahlreichen Veranstaltungen kennen zu lernen.



Olivia Brodbeck - Referentin



Olivia ist 22 Jahre alt und studiert im 5. Semester Law and Economics. Ursprünglich kommt sie aus dem schönen Stuttgart und ist für das Studium nach Bonn gezogen. Konstantin und Olivia kümmern sich um das Referat Law and Economics und engagieren sich auch im Mentorenprogramm. Dort organisieren sie viele Events wie die LawEcon-Erstfahrt oder auch das ein oder andere Grillfest. Ihr könnt den beiden gerne alle Fragen rund um das Thema LawEcon stellen. Sie haben immer ein offenes Ohr, spricht sie also gerne bei Fragen einfach im Gang an. Neben dem Studium trifft sich Olivia, wenn sie nicht gerade in der Uni ist, in Cafés oder auch abends am alten Zoll mit ihren Freunden. Sie wünscht Euch einen guten Start ins Studium und freut sich eich bei einem der Fachschaftsevents kennenzulernen.

Simon Thierbach - Beauftragte

Simon ist 21 Jahre alt und kommt gebürtig aus Bonn. Seit dem Wintersemester 2021/22 studiert er Law and Economics in Bonn und ist derzeit im sechsten Semester. Neben dem Studium geht er gerne Laufen oder spielt Tennis. Simon wünscht euch einen erfolgreichen Start ins Studium und freut sich darauf euch bei Veranstaltungen kennen zu lernen.



Falls Ihr Lust habt, Euch auch ehrenamtlich zu engagieren und vielleicht auch mal auf diesen Seiten für zukünftige Semester zu erscheinen oder uns einfach so unterstützen wollt, dann schaut doch mal bei unseren Sitzungen vorbei! Diese finden im Normalfall immer **dienstags um 18 Uhr c.t.** statt. Wir halten diese im Fakultätszimmer ab. Wie wo und wann genau diese in diesem Semester stattfinden werden, erfahrt Ihr noch in euren Whatsapp-Gruppen. Ihr seid dazu ausdrücklich und ganz herzlich eingeladen!

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Fachschaft Jura

Adenauerallee 24-42

53113 Bonn

Bürozeiten: Montags bis Freitags 12-13 Uhr

E-Mail: info@fsjurabonn.de

Instagram: @fsjurabonn

Internet: <http://www.fsjurabonn.de>

Facebook: Fachschaft Jura Uni Bonn

2. Die Fachschaft - Was ist das eigentlich?

Kurz gesagt: Wir sind die, die mit vielen bunten Plakaten um eure Aufmerksamkeit heischen, bei Wahlen Gummibärchen verteilen und euch von Ersti-Einführung bis Examensprotokoll-Verleih während eures ganzen Studiums zur Seite stehen und gegenüber der Uni vertreten.

Lang gesagt:

Wer? *

- **Alle über 3500 Bonner Jurastudenten** sind die Fachschaft → d.h. ab jetzt auch IHR!
- Einmal im Jahr finden die **Fachschaftswahlen** statt. Alle Mitglieder der Fachschaft haben dann die Gelegenheit, über die Zusammensetzung ihrer Interessensvertretung, der 17 Mitglieder starken **Fachschaftsvertretung (FSV)**, zu entscheiden. Zu diesen Wahlen, die traditionell Ende Mai stattfinden, können mehrere Listen antreten. Diese werden von den verschiedenen Hochschulgruppen gebildet, von denen die meisten uniweit aktiv sind. Dabei werden wir durch eure Stimmen legitimiert. Die Wahlen dauern immer mindestens 3 Tage. Ihr habt also mehr als

genug Zeit, um ein kleines Kreuzchen zu machen. Daher unser Appell an Euch: Geht wählen!
Die FSV hat die Aufgabe, über grundsätzliche Fragen zu entscheiden, die jeden Studierenden betreffen. Zu diesen Fragen gehören neben der Verabschiedung eines Haushalts, insbesondere auch die Wahl und Kontrolle von FachschaftssprecherIn und **Fachschaftsrat (FSR)**.

- Der **Fachschaftsrat (FSR)** besteht aus aktuell 10 Referenten (siehe oben) und vertritt die Fachschaft (also alle Jurastudenten) nach außen, insbesondere gegenüber den Professoren und der Universitätsleitung. Zusammen mit deren Beauftragten und allen weiteren Interessierten bildet der Fachschaftsrat das, was allgemein als „die Fachschaft“ bezeichnet wird.
- Die Fachschaft hat ein eigenes kleines Büro am Juridicum, Eingang Lennéstraße. Dieses ist montags bis donnerstags von **12.00 Uhr bis 13.00 Uhr** geöffnet (während Semesterferien abweichend > wir halten euch aber auf dem Laufenden). Mindestens zwei FachschaftlerInnen stehen dort für Fragen aller Art zur Verfügung.
- Außerdem tagt der FSR einmal wöchentlich immer **dienstags um 18 Uhr (c.t.) im Fakultätszimmer**. Diese Sitzungen sind öffentlich und wir freuen uns immer über Interessierte, die mitarbeiten oder einfach mal hereinschnuppern wollen!

Will?*

- Wir wollen zwischen den Studierenden und der Universität **vermitteln**, ein verlässlicher **Ansprechpartner** für die Studierenden sein und mit zahlreichen Veranstaltungen und Angeboten den „**Blick über den Tellerrand**“ fördern (→ siehe „Was?“)

Was? *

- **Fachschaftsdienst:** Wochentags von 12 - 13 Uhr
- Homepage: www.fsjurabonn.de (Facebook: Fachschaft Jura Uni Bonn, Instagram: @fsjurabonn)
- **Verkauf von Materialien zum Selbstkostenpreis:** Skripte und Übungsklausuren, aber auch Snacks (Seminartaschen erhaltet ihr beim Fachbereich)
- **Ersti-Einführung** und diese wunderbare **Ersti-Info**
- Patenprogramm für Erasmusstudenten
- Verleih von Protokollen der mündlichen Examensprüfung
- **Jura-Party** (auf Plakate achten)
- Wechslerstammtisch (auf Plakate achten)
- Weihnachtsmärchen (auf Plakate achten)
- Schwerpunktbereichsvorstellung (auf Plakate achten)
- Fahrten: BGH- und JVA- Fahrten, EuGH
- **Vertretung** der Studierenden
- Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (**KVV**)

- Lehrevaluation („Lulu“)

Von wem?*

- Von Studierenden für Studierende :-)

Woraus?*

- Wir finanzieren uns durch Veranstaltungen

* „**Wer will was von wem woraus**“ ist übrigens ein klassischer Merkspruch für Zivilrechtsgutachten, der euch spätestens in eurer ersten BGB AT- AG- Stunde begegnen wird.

3. Wichtige Adressen (ohne Gewähr für Aktualität!)

Bezeichnung	Straße	Telefonnummer	E-Mail
AOK-Studentengeschäftsstelle	Heisterbacherhofstraße 2, 53111 Bonn	0211 81950000	aok@rh.aok.de
ADAC	Godesberger Allee 127, 53175 Bonn	0228 974582251	
ADFC	Breite Str. 71, 53111 Bonn	0228 6296364	info@adfc-bonn.de
AIESEC	Lennéstraße 35. 53113 Bonn		bonn@aiesec.de
Arbeitsvermittlung	Rochusstr. 6 53123 Bonn	0228 85490	jobcenter-bonn@jobcenter-ge.de
AStA	Endenicher Allee 17, 53115 Bonn	0228 737036	info@asta.uni-bonn.de
BaföG-Amt	Lennéstr. 3, 53113 Bonn	0228 735086	
Bürgertelefon		0228 770	
Caritas Bonn	Fritz-Tillmann-Straße 8, 53113 Bonn	0228 1080	servicezentrum@caritasbonn.de
Frauenhaus		0228 635369	FrauenhausBonn@tonline.de
Mieterverein	Noeggerathstraße 49, 53111 Bonn	0228 94930912	info@mieterbundbonn.de
Sozialamt	Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn	0228 774810	
Studierendenwerk	Lennéstraße 3, 53113 Bonn	0228 737000	info@studierendenwerkbonn.de
Studienberatung	Poppelsdorfer Allee 49, 53115 Bonn	0228 737080	zsb@uni-bonn.de
Uniklinik	Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn	0228 2870	
Verbraucherzentrale	Thomas-Mann-Straße 2, 53111 Bonn	0228 88683801	

4. Kultur in Bonn

Kinos

Brotfabrik, Kreuzstr. 6, 46 97 21

Kinopolis, Bad Godesberg, B9

Neue Filmbühne, Friedrich-Breuer-Str. 68

Programmkino Tel 46 97 90

Rex, Frongasse 9, Programmkino Tel. 6223-30, -85

Stern, Am Markt 8, Tel. 635266

Woki, Bertha-von-Suttner-Platz 1 –7 ; Tel. 97 68 200

Museen

Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

August-Macke-Haus, Bornheimer Str. 96

Beethoven-Haus, Bonngasse 24 - 26

Haus der Geschichte, Friedrich-Ebert-Allee **Ernst-Moritz-Arndt-Haus**, Adenauerallee
79

Frauenmuseum, Im Krausfeld 10

Kunst- und Ausstellungshalle der BRD, Friedrich-Ebert-Allee

Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2

Museum Alexander König, Adenauerallee 105 **Rheinisches Landesmuseum**, Colmantstr.
14 – 16

Theater und Kabarett

Brotfabrik, Kreuzstr. 16, Tel. 475424

Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3 - 5, Tel. 632307, 63551

Euro Theater Central, Münsterplatz 30, Tel. 652951, 637026

GOP Varieté Theater Bonn, Karl-Carstens-Straße 1, Tel. 0228/4224141

Haus der Springmaus, Frongasse 8, Tel. 798081

Kleines Theater, Koblenzer Str. 78, Tel. 362839

Oper, Tel. 773666

Pantheon, Siegburger Str. 42, 53229 Bonn

Termine, Termine, Termine, ...

Beginn der Vorlesungszeit 2024

07.10.2024

Dies academicus (Evtl. fallen Vorlesungen aus!)

04.12.2024

Fahrt zum EuGH

Noch steht kein Termin fest, wir halten euch auf dem Laufenden!

Vorlesungsfrei

24.12.2024-06.01.2025

Ende der Vorlesungen Sommersemester 2023

31.01.2025

Schaut immer mal auf unserer Homepage, unseren Social-Media-Kanälen oder bei unseren Aushängen vorbei, was sich sonst noch so an Veranstaltungen, Fahrten, etc. für das Semester ergibt!

Erstsemester-Info der Fachschaft Jura der Uni Bonn

Herausgeber:

Fachschaft Jura der Uni Bonn, Adenauerallee 24 - 42, 53113 Bonn; info@fsjura-bonn.de, www.fsjurabonn.de

Redaktion:

Malte und Lion